

Auditive Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörung

Diagnostik, logopädische Therapie und Beratung bei AVWS

mit Manfred Flöther,

Medizinischer Sprachheilpädagoge, Hörgeschädigtenpädagoge

Inhalt

Prozesse der auditiven Verarbeitung und / oder Wahrnehmung beschäftigen verstärkt die Fachwelt in den letzten Jahrzehnten.

Sie bilden die Grundlage für den Hör- und Spracherwerb (laut- und schriftsprachlich). Ihre Störungen (AVWS) können langfristige Folgeprobleme verursachen.

Diese werden von verschiedenen Disziplinen untersucht und behandelt. Das Seminar soll einen Überblick über den aktuellen Stand des fachlichen Diskurses geben und Möglichkeiten einer möglichst frühen Erfassung und Intervention aufzeigen sowie Schnittstellen im interdisziplinären Austausch aufzeigen.

Auf der Basis von Konsensus-Papieren und Leitlinien wird ein Modell der auditiven Verarbeitung und Wahrnehmung vorgestellt, in das die auditiven Teilleistungen eingeordnet werden. Es bildet die Grundlage für diagnostische und therapeutische Maßnahmen – auch im sprachtherapeutischen und pädagogischen Kontext.

Theoretische Grundlagen werden durch praktische Übungen für diagnostische und therapeutische Arbeit in verschiedenen Arbeitsfeldern ergänzt: Anamnesenhebung, Screeningverfahren und Förderansätze. Erfahrungen der Teilnehmenden und die Vorstellung von Fallbeispielen aus deren Praxisalltag sollen einbezogen werden. Zudem werden Aspekte der Beratung und Vernetzung behandelt.

In dieser Fachfortbildung geht es also neben den theoretischen vor allem auch um praktische Therapiefragen.

Referent

Manfred Flöther



Manfred Flöther, akademischer Sprachtherapeut

Studium der Sonderpädagogik an den Universitäten Köln und Hamburg (Lern- und Sprachbehindertenpädagogik, Schwerhörigen- und Gehörlosenpädagogik); Arbeit an Förderschulen für Lernbehinderte und Hörgeschädigte; Leitung von Sprachheilambulanzen in NRW; Lehrtätigkeit an der Berufsfachschule für Logopädie Oldenburg (2001-2015); Vorträge und Veröffentlichungen, u.a. auch zu AVWS; seit 1998 beim Niedersächsischen Landesamt für Soziales, Jugend und Familie in der Fachberatung Hören, Sprache und Sehen, derzeit Leitung einer Unterfachgruppe

Zielgruppe

Logopäden, Sprachtherapeuten, klinische Linguisten, Erzieherinnen, Pflege und angrenzende Berufe, Student(inn)en und Schüler(innen) der aufgeführten Berufsgruppen ab 3. Ausbildungsjahr.

Termine

Freitag,	26. April 2019	13.30 – 18.30 Uhr
Samstag,	27. April 2019	09.00 – 14.30 Uhr

Kursgebühr: 235,- Euro **Fortbildungspunkte: 12**

Im Preis enthalten sind: Tagungsgetränke, Kaffeepausen, kaltes Buffet, Skript

Begrenzte Teilnehmerzahl: 16